

Anredepronomen

Du fragst dich, was **Anredepronomen** sind? Das beantworten wir dir hier im Beitrag.

Inhaltsübersicht

-
- [Anredepronomen — einfach erklärt](#)
 - [Formen der Anredepronomen](#)
 - [Groß- und Kleinschreibung](#)
 - [Anredepronomen — häufigste Fragen](#)

Anredepronomen — einfach erklärt

Du möchtest jemanden **ansprechen** — sei es ein Freund, eine Lehrerin oder jemand, den du noch nicht kennst? Genau hier kommen die **Anredepronomen** ins Spiel. Das sind nämlich Wörter wie „du“, „Sie“, „ihr“ oder „eure“, die du nutzt, um deine Mitmenschen anzusprechen:

- Wie geht es **dir**?
- Schön, **Sie** zu sehen.

Übrigens: Anredepronomen gehören zu den **Pronomen**. Sie stehen im Satz für Personen oder Dinge, ohne deren Namen direkt zu nennen.

Formen der Anredepronomen

In der deutschen Sprache gibt es **unterschiedliche Formen** der Anredepronomen. Welche du nutzt, hängt von der **Situation** und der **Person** ab, die du ansprichst. Allgemein unterscheidest du zwischen der **höflichen Sie-Form** und der **lockeren Du-Form**.

Die Sie-Form (Höflichkeitsform)

Die Sie-Form ist eine **höfliche Art**, um jemanden anzusprechen. Du nutzt die **Höflichkeitsform** deshalb zum Beispiel bei deinen **Lehrern** oder auch bei **fremden** und **älteren Personen**. Um die **formelle Bedeutung** hervorzuheben, schreibst du **Höflichkeitsformen** immer **groß**.

Beispiel: Können **Sie** mir bitte helfen?

Die Du-Form (persönliche Anrede)

Die Du-Form dagegen ist sehr **locker** und **persönlich**. Du nennst sie auch **persönliche Anrede**. Meist drückt sie eine **Vertrautheit** und **Nähe** aus. Du nutzt sie deshalb bei Freunden, **Familie** oder Bekannten. Anredepronomen in der Du-Form schreibst du **klein**.

Beispiel: Kannst **du** mir bitte helfen?

Überblick der Anredepronomen

Anredepronomen in der Sie-Form und in der Du-Form übernehmen die **gleiche Funktion** in einem Satz. Du kannst sie deshalb auch miteinander **austauschen**:

| Anredepronomen in der Sie-Form | Anredepronomen in der Du-Form |
|--------------------------------|-------------------------------|
| Sie | du |
| Sie | dich |
| Ihr / Ihre | dein / deine |
| Ihnen | dir |
| Sie | ihr |
| Ihr / Ihre | euer |
| Sie / Ihnen | euch |

Groß- und Kleinschreibung

Die **Groß- und Kleinschreibung** gibt dir bei Anredepronomen einige **Regeln** vor. Die **Höflichkeitsform** schreibst du immer groß:

- Können **Sie** mir den Weg zeigen?
- Ist das **Ihre** Tasche?

Die **persönliche Rede** schreibst du in der Regel klein, außer das Anredepronomen steht am Satzanfang:

- Kannst **du** mir den Weg zeigen?
- **Deine** Tasche ist hier.

Eine **Ausnahme** bilden auch **Briefe, Grußkarten** oder ähnliche Textformen. Dort kannst du die persönlichen Anredepronomen *du, dich, dir, dein, ihr, **euch*** **großschreiben**. Das drückt **Respekt** aus, obwohl du der Person nahestehst:

- Ich wünsche **Dir** alles Gute.

- Glückwunsch zu **Eurer** Hochzeit.

Anredepronomen — häufigste Fragen

Was sind Anredepronomen?

- Anredepronomen sind Wörter, die du nutzt, um jemanden direkt anzusprechen. Beispiele dafür sind „du“, „Sie“ oder „ihr“. Sie zeigen die Beziehung zwischen dem Sprecher und der angesprochenen Person, da es höfliche und persönliche Formen der Anredepronomen gibt.

Welche Anredepronomen werden großgeschrieben?

- Die Höflichkeitsanreden „Sie“, „Ihr“, „Ihre“, „Ihnen“ musst du immer großschreiben. In Briefen, E-Mails oder Grußtexten kannst du auch die persönliche Anrede großschreiben, musst es aber nicht.

Quelle: www.studyflix.de